

Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

Jahrbuch für das Oldenburger Münsterland

Vechta, Oldb, 1969-

Landkreis Vechta

urn:nbn:de:gbv:45:1-5285

LANDKREIS VECHTA

(Einwohner: 133.104)

Gemeinde Bakum

(Einwohner: 5.808)

24. 02. Hans Sieve 60 Jahre Mitglied in der Freiwilligen Feuerwehr Lüsche
10. 03. Die Gemeinde Bakum ehrt Peter Linnemann, Werner Kreuzmann und Irmtraud Sommer für ihr außergewöhnliches ehrenamtliches Engagement
18./19. 03. Gewerbeschau in Bakum
14. 04. Josefine Schlotmann 50 Jahre in der Chorgemeinschaft St. Josef Lüsche
23. 04. 80 Jahre Freiwillige Feuerwehr Lüsche; sie gründet nun eine Jugendfeuerwehr
Bürgermeister Hans Lehmann verpflichtet Ludger Schrand als Ortsbrandmeister und Michael Ruhe als stellv. Ortsbrandmeister
07. 05. Der Musikerverein Bakum richtet das 70. Musikerbundesfest aus
13. 06. Freigabe des vom Fischereiverein Bakum in Harme am Mäuseturmteich angelegten Fisch- und Wasservogellehrpfades
27. 06. Lüsche qualifiziert sich für den Landeswettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft“
19. 07. Die neue Brücke über den Schierenbach in Westerbakum ist fertig
31. 08. Prof. Dr. Thomas Blaha wird Vorsitzender der Deutschen Gesellschaft für Schweinegesundheit
03. 09. Franz Böske gibt nach 51 Jahren die Leitung des gemischten Vestruper Chors „Einigkeit“ ab
04. 09. Sportanlage des SC Schwarz-Weiß Bakum wird Förderstützpunkt des Deutschen Fußballbundes
06. 09. Die Räte aus Bakum, Goldenstedt, Vechta und Visbek beschließen ein gemeinsames Entwicklungskonzept
13. - 23. 09. Der Vestruper Musikverein bei der Steubenparade in New York
27. 09. Erwin Klostermann wird Bezirksvorsteher der Bauernschaft Vestrup, er übernimmt das Amt von Hubert Espelage
06. 10. MdE Prof. Dr. Hans-Peter Mayer ist Festredner auf dem Bakumer Herbstmarkt-Frühschoppen

Stadt Damme

(Einwohner: 16.367; Geburten: 129; Jugendliche unter 20 Jahren: 4.036)

07. 01. Marie Wagner, Dammes älteste Einwohnerin, feiert ihren 103. Geburtstag
08. 01. Sechste Dämmer-Eiswette: Als Prominenter prüft der Bremer Bürgermeister a. D. Dr. Henning Scherf, ob der Dämmer „geht“ oder „steht“.

14. 01. 1. große Galasitzung der Dammer Carnevalsgesellschaft
20. 01. Auftaktveranstaltung für das Regionale Entwicklungsmanagement in der Aula des Gymnasiums Damme. Der Nds. Landwirtschaftsminister Ehlen überreicht die Bewilligungsbescheide an die Bürgermeister der sechs beteiligten Städte und Gemeinden: Hans-Georg Knappik, Damme; Heinrich Moormann, Dinklage; Dr. Wolfgang Krug, Holdorf; Hans-Georg Niesel, Lohne; Alfons Wieschmann, Neuenkirchen-Vörden und Herbert Kruse, Steinfeld
23. 01. Bürgermeister Knappik überreicht den von der RWE Westfalen-Weser-Ems gestifteten Klimaschutzpreis an die Fördervereine der Grundschulen Damme und Sierhausen für die Neugestaltung der Schulhofflächen, an den Förderverein der Realschule für die Installation einer Fotovoltaikanlage und an die Kindergärten St. Barbara, Glückauf und Regenbogenland, Osterfeine für die Gestaltung der Spielplatzflächen
19. 02. Dammer Fastnachtsumzug
20. 02. Dammer Rosenmontagsumzug mit vielen Ehrengästen, unter ihnen der Nds. Innenminister Uwe Schünemann
26. 02. Fastnachtswanderung der Heimatvereine im Landkreis Vechta
10. 03. Eröffnung der Ausstellung Stille – Leben des Malers Waldemar Driichel im Rathaus
13. 03. Johanna Ostendorf wird für ihr Engagement zugunsten von Asylbewerbern mit dem Bundesverdienstkreuz ausgezeichnet
- März Wolfgang Knabe verteidigt bei den 2. Hallenweltmeisterschaften der Leichtathletik-Senioren seinen Titel im Dreisprung der Altersklasse M 45
28. 03. Ursula Lange erhält den Kulturpreis der Stadt für ihr umfangreiches literarisches Werk
19. 04. Bürgermeister Knappik empfängt 47 Schüler und drei Lehrer aus Frankreich. Seit 21 Jahren besteht ein jährlicher Schüleraustausch mit dem Gymnasium Damme
21. 04. Der Schützenverein Osterfeine verabschiedet Albert Grote nach 34-jähriger Vorstandstätigkeit
- 29.04.-01.05. Messe „Damme zeigt sich“ auf dem Flugplatzgelände
20. 05. 40 Jahre Kindergarten St. Christophorus in Clemens-August-Dorf
29. 05. Erstmals findet ein Schüleraustausch zwischen dem Gymnasium Damme und dem Gymnasium Nr. 2 in Gizycko (Polen, Masuren) statt
04. 06. Das Schlagzeug-Ensemble „Dammer Getöse“ wird Bundessieger beim Musikwettbewerb „Jugend musiziert“ in Freiburg im Breisgau
04. 06. Pastor Markus Löwe wird nach elf Jahren von der ev.-luth. Kirchengemeinde verabschiedet. Er tritt die Pfarrerstelle in der deutschen Kirchengemeinde St. Petri in Kopenhagen an
07. 06. Weihbischof Heinrich Timmerevers würdigt die großen Verdienste von Josef Fangmann, der im vergangenen Jahr nach 65 Jahren als

- Küster der Pfarrgemeinde St. Mariä Himmelfahrt, Osterfeine, ausgeschieden ist
12. 06. 20 Schüler des Babits Mihaly Gyakorlo Gimnaziums Pecs (Ungarn) zum Schüleraustausch beim Gymnasium Damme
22. - 24. 06. Stafettenlauf von Xanten nach Damme aus Anlass des 100-jährigen Jubiläums der St. Viktor-Pfarrkirche
18. 07. Nach 30-jähriger Tätigkeit als Leiterin der Grundschule Osterfeine wird Rektorin Elisabeth Wielenberg in den Ruhestand verabschiedet
14. 08. Der Nds. Ministerpräsident Christian Wulf besucht die Landmaschinenfabrik Grimme in Damme
10. 09. Kommunalwahl in Damme: Mit über 90% der Stimmen wird Gerd Muhle zum Bürgermeister gewählt
- 15.09.-06.10. Das Gymnasium Damme feiert sein 40-jähriges Bestehen
05. 10. Einweihung des Erweiterungsbaus der Grundschule Osterfeine
31. 10. Die Stadt Damme verabschiedet ihren ersten hauptamtlichen Bürgermeister Hans-Georg Knappik nach rd. 10-jähriger Tätigkeit
05. 11. Uwe Böning neuer Pastor der ev.-luth. Kirchengemeinde
07. 11. Konstituierende Sitzung des Stadtrates, Ratsvorsitzender wird Walter Goda
12. 12. Bürgermeister Muhle ehrt erfolgreiche Dammer Sportler: Stefan Krogmann (Kart-Sport), Silvia Rolfes, Maria Kuhlmann und Christina Kramer (Marathon-Mannschaft), August Meyer (langjähriger Übungsleiter) und Wolfgang Knabe (mehrfacher Weltmeister)
16. 12. Uraufführung des Theaterstückes „Die Räuber vom Mordkuhlenberg“ in der Aula des Gymnasiums Damme
17. 12. Eröffnung der Ausstellung „Damme zwischen den Weltkriegen“ im Stadtmuseum
19. 12. 20 Schüler des Collège Tomas Divi, Chateaudun/Frankreich, besuchen Damme im Rahmen des Schüleraustausches mit der Realschule

Stadt Dinklage

(Einwohner: 12.665; Geburten: 110; Jugendliche unter 20 Jahren: 3.348)

- Januar Michael Bunse, Jungzüchter von Rassekaninchen, wird Deutscher Meister bei der Bundesschau in Nürnberg
25. 01. Maria Bruns wird 103 Jahre alt
06. 02. Kurz vor ihrem 91. Geburtstag verstirbt die Heimatdichterin Maria Rottstegge
- März 40 Jahre Autohaus Ruhe
20. 03. Ludger Bünnemeyer erhält für seine langjährige ehrenamtliche Tätigkeit im Turnverein Dinklage e.V. (TVD) die Goldene Ehrennadel der Stadt

29. 03. Die Stadt Dinklage gewinnt beim Städteduell des Radiosenders ffN „Du bist Niedersachsen!“ gegen die Stadt Wittingen
01. 04. Bernard Koldehoff erhält für den Gewinn des Deutsch/Niederländischen Euregio-Ems-Dollart-Hallen-Cup mit seinem Ponygespann die Silberne Ehrennadel der Stadt
01. 04. Hubertus Dämmer geht nach über 30 Jahren als Burgwald-Förster in den Ruhestand
03. 04. Einsegnung des neu geschaffenen von-Galen-Brunnens vor der Pfarrkirche St. Catharina durch Weihbischof Heinrich Timmerevers
21. 04. Erich Stromann erhält für seine langjährige ehrenamtliche Tätigkeit beim Theaterclub Jung Bünne e.V. die Goldene Ehrennadel der Stadt
15. 05. 20 Jahre Partnerschaft Dinklage/Epouville
25. 06. Die Ausstellung „Landleben“ wird vom Heimatverein in einem ehemaligen Wirtschaftsgebäude auf Bussjans Hof eröffnet
15. 07. Einweihung des Gedenkbrunnens für nicht beerdigte Kinder auf dem Dinklager Friedhof
- September 75 Jahre „Tepe GmbH“
05. 09. Bundesverdienstkreuz an Alfred Börgerding verliehen
10. 09. Heinrich Moormann wird für weitere acht Jahre zum Bürgermeister gewählt
06. 11. Markus Tepe erhält 5. Dinklager Kulturpreis
30. 11. Stadtoberamtsrat Josef Garvels tritt nach fast 50-jähriger Tätigkeit bei der Stadt Dinklage in den Ruhestand
- Dezember Der Pferdehof Bramlage erhält im Rahmen der Fachtagung „Gesunde Haltung – gesunde Pferde“ in Verden den ersten Preis eines bundesweiten Wettbewerbs

Gemeinde Goldenstedt

Einwohner: 9.231; Geburten: 83; Jugendliche unter 20 Jahren: 2.504)

08. 01. Mit einem gemeinsamen Gottesdienst in der Pfarrkirche St. Gorgonius und einem anschließenden Empfang schließen sich die Pfarrgemeinden St. Heinrich Ellenstedt, St. Jacobus Lutten und St. Gorgonius Goldenstedt zu einer Seelsorgeeinheit zusammen
09. 01. Auf dem Neujahrsempfang der Gemeinde hält der KKV-Vorsitzende und Ehrenlandrat Clemens-August Krapp die Festansprache. Erstmals verleiht die Gemeinde das Ehrenbürgerrecht und zwar an Heinz Battermann für seine umfangreichen ehrenamtlichen Tätigkeiten
18. 01. Das Goldenstedter Haus im Moor wird als einer von „365 Orten im Land der Ideen“ ausgezeichnet. Dies ist Anlass für eine Tagung zum Thema „Moorschutz im dritten Jahrzehnt“
26. 02. 8. Goldenstedter Karnevalsumzug

16. 03. Eine siebenköpfige Delegation aus der Partnergemeinde Goldenstätt/Mecklenburg besucht die Gemeinde Goldenstedt
07. 04. Die „Herbert und Melanie Straßburg Stiftung“ wird gegründet. Stiftungszweck ist die Förderung des Naturschutzes und die Unterstützung von Kindern und Familien, die unverschuldet in Not geraten
25. 04. Der neue Goldenstedter Bauhof wird im Gewerbegebiet an der Bruchweidenstraße eingeweiht
26. 06. Zum 20. Mal findet in Varenesch das „Spiel ohne Grenzen“ statt
01. 07. „Tag des Mädchenfußballs“ im Goldenstedter Huntstadion mit 124 Mannschaften aus 72 Vereinen
07. 07. In einer Gemeinschaftsaktion von Tückerjugend, Naturschutz-AG der Marienschule, Heimatverein und Naturfreunden werden im letzten Teilstück des Goldenstedter Mühlenbaches Laichbetten angelegt
20. 07. Markus Rolfes übergibt die Leitung der Huntetalschule an Maria Schmunkamp
21. 08. Auf Einladung der Gesellschaft für Christlich-Jüdische Zusammenarbeit besuchen 16 Jugendliche aus Israel die Gemeinde
27. 08. 4. Goldenstedter Moormarathon
01. 09. Der Nds. Wirtschaftsminister Walter Hirche besucht die Gemeinde
10. 09. Bei der Kommunalwahl wird in Goldenstedt von rund 1.500 Jugendlichen ein Jugendparlament gewählt. Die 15 gewählten Jugendparlamentarier haben mittlerweile ihre Arbeit aufgenommen und schon erste Projekte entwickelt
17. 09. 200 Jahre St.-Heinrich-Schule in Ellenstedt
14. 10. 100 Jahre Frisia Goldenstedt

Gemeinde Holdorf

(Einwohner: 6.501; Geburten: 53; Jugendliche unter 20 Jahren: 1.754)

10. 01. Neujahrsempfang für Gewerbetreibende in der Gemeinde Holdorf mit dem Vorsitzenden des Hanse-Parlaments, Dr. Jürgen Hogeforster, als Gastredner
27. 01. Alfred Helms und Hubert Bornhorst 50 Jahre Mitglieder in der Freiw. Feuerwehr Holdorf
12. 02. 1. Holdorfer Kinderkarneval
- Februar Der Deutsche Caritasverband würdigt Anni Kreinest für mehr als 30 Jahre ehrenamtliches Engagement mit der Ehrennadel in Gold
21. 05. 50 Jahre KAB Handorf-Langenberg. Der langjährige Vorsitzende, Hubert Decker, wird mit der Pfingstmedaille des KAB-Bundesverbandes ausgezeichnet
23. 05. Die älteste Einwohnerin in der Gemeinde Holdorf, Margarete Bläsche, wird 101 Jahre alt



Zur Eröffnung der IGEHA 2006 schneidet Bürgermeister Dr. Krug den längsten Kilmerstuten der Welt an

- 24. 05. Manfred Pohlmann wird als „Verdienter Bürger“ für seine langjährige ehrenamtliche und uneigennützige Tätigkeit beim SV Holdorf von Bürgermeister Dr. Krug mit der Großen Ehrentafel ausgezeichnet
- 21. 06. Zum 10. Mal startet ein Hilfstransport der Kath. Pfarrgemeinden Holdorf und Handorf-Langenberg in Richtung Pasvitinys (Litauen)
- 29. 07. 30 Jahre Tennisverein Holdorf
- 31. 08. Theo Wegener 25 Jahre Schulleiter in der Gemeinde Holdorf
- 10. 09. Kommunalwahl in der Gemeinde Holdorf bei einer Wahlbeteiligung von 55,3%: CDU 73,2% (13 Sitze), SPD 25,0% (5 Sitze)
- 14. - 17. 09. Eine 25-köpfige Delegation aus der litauischen Stadt Pasvitinys besucht die Gemeinde Holdorf
- 16./17. 09. IGEHA 2006 – Große Industrie- und Gewerbeschau
- 21. 09. 50 Jahre Barbara-Schule, Grundschule Handorf-Langenberg
- 31. 10. Der stellv. Bürgermeister Stefan Borgmann scheidet nach 25 Jahren aus dem Gemeinderat aus
- 08. 12. Der historische Bildband „Die Gemeinde Holdorf im Wandel der Zeit“, herausgegeben vom Heimatverein Holdorf, erscheint in einer Auflage von 575 Exemplaren. Die 1. Auflage ist bereits nach zwei Wochen vergriffen

Stadt Lohne

(Einwohner: 25.563; Geburten: 263; Jugendliche unter 20 Jahren: 7.396)

- 10. 01. Beim Neujahrskonzert der Stadt spielt Thüringens größtes Konzertorchester, die Jenaer Philharmonie, unter der Leitung von Nicholas Milton vor ausverkauftem Haus
- 06. 02. Clemens Voth, Clemens Bödecker und Joseph Taphorn 40 Jahre Mitglieder in der Freiw. Feuerwehr Brockdorf
- 05. 03. Der Motorpark wird bundesweit anerkannt als „Beste Raststätte Deutschlands“
- 23. 04. Bisher einmalig im Kreis Vechta: ein Bus mit Logo, Stadtsilhouette und aktuellen Veranstaltungshinweisen wirbt auf seinen Fahrten für Lohne
- 29. 04. Keine Angst vor Andersartigkeit: Die Adolf-Kolping-Schule übernimmt die Mahntafel der Gesellschaft für christlich-jüdische Zusammenarbeit von der von-Galen-Schule
- 11. 05. Das Ehepaar Richard und Ulla Busch erhält für über 20-jähriges Engagement im Kreuzbund den Bürgerpreis für Prävention
- 19. 05. Lohnes „Runder Tisch gegen Ausländerfeindlichkeit“ wählt den Vereinsstatus; er nennt sich künftig „Runder Tisch für Integration und Völkerverständigung“
- 24. 05. Die Lohner Bürgerstiftung ist bereit für erste Anträge. Der Vorstand konstituiert sich und legt das Kapital von 2 Millionen Euro an
- 03. 06. Bernadine Lienesch wird 100 Jahre alt
- 03. 07. Die Stadt Lohne veranstaltet ein Wirtschaftsforum zum Thema: „Die Zukunft des Mittelstandes“



Bürgermeister Hans Georg Niesel verlieh am 16. Mai 2006 die Stadtmedaille an besonders engagierte Ehrentamtliche, ausgezeichnete Sportler und Musiker

22. 07. Ein Wappenstein, der an die 30-jährige Nato-Geschichte der Stadt erinnert, kehrt nach Lohne zurück
24. 07. „Phänomenta“-Ausstellung im E-Center eröffnet; mehr als 50 Experimente laden Kinder zum Entdecken ein
21. 08. Nds. Landwirtschaftsminister Hans-Heinrich Ehlen besucht Kroege
28. 08. „Zukunft feiern!“ – Unter diesem Motto begeht das Andreaswerk mit seinem Wohnbereich für Menschen mit Behinderungen sein silbernes Jubiläum
02. 09. 50 Jahre Landfrauenverein Lohne; Ausstellung im Industriemuseum
02. 09. 150 Jahre St.-Franziskus-Hospital
11. 09. Kommunalwahlen: Bürgermeister Hans Georg Niesel wird mit 70% der Stimmen wiedergewählt
23. 09. Das Andreaswerk weiht seine neuen Werkstätten und Integrationsunternehmen in Brägel ein
10. 11. 25 Jahre Schüleraustausch zwischen dem Gymnasium Lohne und der Grand Ledge High School, Michigan. 15 Oberstufenschüler fahren für drei Wochen in die USA
11. 11. Ernst Rießelmann erhält für sein ehrenamtliches Engagement die höchste Auszeichnung der Stadt den „Nieberding-Schild“
25. 11. Stefan Heitlage, Lehrer an der Lohner Stegemannschule, feiert sein 40. Dienstjubiläum (davon mehr als 35 Jahre an der Stegemannschule)
13. 12. Heimatverein und Stadt präsentieren das neue Gedächtnisspiel „Findicus“, das Lohner Motive zeigt

Gemeinde Neuenkirchen-Vörden

(Einwohner: 7.997; Geburten: 65; Jugendliche unter 20 Jahren: 2.243)

28. 02. Ingrid Geweke zur Gleichstellungsbeauftragten ernannt
07. 03. Friedrich Kramer neuer Ortsvorsteher für den Ortsteil Neuenkirchen
20. 03. Dr. Franz Rudolf Faber erhält das Bundesverdienstkreuz
30. 03. Gründung der Bürgerstiftung Neuenkirchen-Vörden. Stiftungszweck ist die Förderung gemeinnütziger und mildtätiger Vorhaben
01. 04. Emma Möller geb. Burghard wird 100 Jahre alt
24. 05. Übergabe des neu errichteten Baumlehrpfades an der Grundschule Neuenkirchen
14. 07. Überreichung des Klimaschutzpreises der RWE an das Naturbad Vörden für die biologische Wiederaufbereitung des Wassers
03. 09. Eröffnung der Kulturwoche „Ortszeit“ im Rahmen des Landeswettbewerbs „Ab in die Mitte – die Cityoffensive Niedersachsen“
04. - 10. 09. 75 Jahre Josef Böckmann GmbH im Ortsteil Vörden
10. 09. Wiederwahl des amtierenden Bürgermeisters Alfons Wieschmann bei der Kommunalwahl

16. 10. Der Vorstand des Vereins Kulturbahnhof fährt auf Einladung des Ministeriums für den ländlichen Raum, Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz nach Berlin, um dort an der Preisverleihung „Bestes Projekt für Landentwicklung“ teilzunehmen. Der Verein erreicht dort den 2. Platz
07. 11. Edith Bretschneider geb. Heidrich wird 100 Jahre alt

Gemeinde Steinfeld

(Einwohner: 9.407; Geburten: 84; Kinder und Jugendliche bis 20 Jahre: 2.610)

06. 01. Marion Heide-Münnich erhält das Bundesverdienstkreuz
- Januar In der Nachfolge von Clemens Ortman wird Elke Kolbeck neue Vorsitzende des Kolpingorchesters Mühlen
21. 01. Klaus Bokern Ehrenbrandmeister der Freiw. Feuerwehr Steinfeld
27. 01. Paul Bavendiek 50 Jahre Mitglied in der Steinfelder Feuerwehr
29. 04. Präsentation des Buches „Steinfelds Häuser und Menschen“ von Stephan Honkomp
30. 04. Der Aussiedlerbeauftragte und Geschäftsführer des Präventionsrates, Adalbert Cisek, wird in den Ruhestand verabschiedet und erhält den Wappenteller der Gemeinde
09. 05. Diamantene Hochzeit des Ehepaares Bernhard und Susanne Bergmann geb. Grupp
14. 05. Die Steinfelder Jagdhornbläser erringen beim Kreiswettbewerb in Steinfeld erneut den ersten Platz
- 15.- 24. 05. 25 polnische Schüler a. d. Partnerstadt Jastrowie zu Besuch in Steinfeld
21. 05. Die Ponymannschaft des Reitvereins Steinfeld-Mühlen holt den DM-Titel in Meißenheim bei Stuttgart
- 25.- 28. 05. Gemeinderat besucht die polnische Partnerstadt Jastrowie
18. 06. Springreiterin Laura Klaphake holt auf ihrem Pony „Jerome“ Silber bei der Weser-Ems-Meisterschaft in Cloppenburg
- Juni 40-jähriges Dienstjubiläum von Lehrerin Christa Echtermann bei der Johannes-Schule
30. 06. Peter Möllmann geht nach über 24 Jahren als Gemeindedirektor in Steinfeld und über 43 Jahren in der Kommunalverwaltung in den Ruhestand
05. 07. Bürgermeister Herbert Kruse erhält das Bundesverdienstkreuz
06. 07. Die deutschen Ponymeister Julia und Carolin Böckermann, Johanna gr. Holthaus, Anna-Lena Pille und Johanna Böckmann zu Gast beim Nds. Ministerpräsidenten Christian Wulff
08. 07. 40 Jahre Schäferhundverein Ortsgruppe Steinfeld
19. 07. Ursula Mucker von der Johannes-Schule geht nach 38 Jahren als Lehrerin in Steinfeld in den Ruhestand



Die Verabschiedung von Gemeindedirektor Peter Möllmann beendete die letzte „Zweigliedrigkeit“ im Landkreis Vechta. (v. l.: Bürgermeister Herbert Kruse, Peter Möllmann und stellv. Gemeindedirektor Ulrich Böckmann)

19. 07. Walter Scherbring wird nach fast 35-jähriger Tätigkeit als Lehrer, davon 29 Jahre als Rektor der Don-Bosco-Schule, in den Ruhestand verabschiedet
19. - 24. 07. Zwei C-Junioren-Mannschaften aus Jastrowie zu Gast beim Sportverein „Falke“
23. 07. Goldenes Ordensjubiläum von Schwester Brunonis, geb. Josephine Wittrock
30. 07. Laura Klaphake aus Mühlen gewinnt mit ihrer Equipe die Silbermedaille bei der europäischen Ponymeisterschaft in Saumur/Frankreich
- August 34 Steinfelder Pfadfinder zu Gast in Jastrowie
24. 09. Manuela Honkomp wird hauptamtliche Bürgermeisterin in Steinfeld
29. 09. Verabschiedung von Bürgermeister Herbert Kruse, der über 23 Jahre ehrenamtlicher Bürgermeister der Gemeinde war und 34 Jahre dem Rat angehörte. Er wurde zum „Ehrenbürgermeister“ ernannt
20. 10. Diamantene Hochzeit des Ehepaares Adam und Frieda Imhof, geb. Kider
03. 11. Rektor i.R. Hubert Riesselmann stirbt im Alter von 85 Jahren. Er war von 1961-1975 Rektor der Haupt- und Realschule und von 1975 bis zur Pensionierung 1986 Rektor der neuen Grundschule. Von 1964 bis 1986 war er Ratsherr und von 1983 an gleichzeitig 2. stellv. Bürgermeister

17. - 20. 11. Eine Delegation von acht Feuerwehrleuten aus Jastrowie zu Gast bei der Steinfeldener Feuerwehr
 21. 12. Diamantene Hochzeit des Ehepaares Franz und Anna Andiel, geb. Olschewski

Stadt Vechta

(Einwohner: 30.388; Geburten: 291)

01. 01. Die Tagesbildungsstätte des Andreaswerkes erhält den Namen „Erich-Kästner-Schule“
 17. 01. Die Mensa der Hochschule Vechta wird zum 3. Mal im Magazin Unicum zur Mensa des Jahres 2005 gewählt
 19. 01. Nds. Justizministerin Elisabeth Heister-Neumann führt Oliver Weißels in sein neues Amt als Leiter der JVA für Frauen in Vechta ein
 21. 02. Diamantene Hochzeit des Ehepaares Maria und Walter Sieverding aus Vechta
 21.02.-08.03. Aktionstage des Präventionsrates unter dem Motto: „Familie, Eltern, Kinder und Erziehung“
 25. 02. 40. Oldenburger Spezial-Auktion im Vechtaer Auktionszentrum
 15. 03. Edith-Maria Soremba erhält das Bundesverdienstkreuz für ihre Verdienste in der Förderung von Kindern mit Lese- und Rechtschreibschwäche
 22. - 25. 03. Eine Delegation der Stadt fährt nach Saint-Pol-de-Leon (Frankreich), um vor Ort die Möglichkeiten einer Städtepartnerschaft mit dem Gemeindeverband Pays Léonard auszuloten
 26. 04. Beginn der 16. Vechtaer Literaturtage
 02. 05. An der Hochschule wird die Gesellschaft für Geographie gegründet
 13. 05. Einweihung des neuen Umkleidegebäudes und der zwei neuen Übungsplätze des SV BW Langförden
 22. 05. Ewald Tönjes erhält das Bundesverdienstkreuz für seinen ehrenamtlichen Einsatz im Sportverein VFL Oythe
 04. 06. 175 Jahre Bischöfliches Münsterisches Offizialat Vechta
 23. 06. 125 Jahre Männergesangsverein Cäcilia Langförden
 23. 07. Goldenes Priesterjubiläum von Pater Willigis Kretschmer OP
 09. 08. Aufführung „Die Zauberflöte“ im Innenhof der JVA für Frauen
 10. - 15. 08. 708. Stoppelmarkt in Vechta: Paul Schockemöhle ist Ehrengast anlässlich der Eröffnung; Festredner ist der Ministerpräsident des Landes Schleswig-Holstein, Peter Harry Carstensen
 15. 08. Diamantene Hochzeit des Ehepaares Friedrich Wilhelm und Ingeborg Vatterodt aus Vechta
 22. 08. Vechtas Ehrenbürger, Weihbischof a.D. Dr. Max Georg Freiherr von Twickel wird 80 Jahre alt



Der langjährige Bürgermeister der Stadt Vechta, Bernard Kühling (re.), wurde am 17. Juli 2006 zum Ehrenbürger der Stadt Vechta ernannt. Vechtas Bürgermeister Uwe Bartels (links) übergab die Urkunde an seinen Vorgänger

- 18. - 20. 08. 50 Jahre Reitverein Vechta; aus diesem Anlass finden die Weser-Ems-Meisterschaften im Vielseitigkeitsreiten und Kreismeisterschaften im Spring- und Dressurreiten in Vechta statt
- 07. 10. 125 Jahre Sängerbund „Harmonia“ Vechta
- 04. 11. Münsterlandtag in Vechta
- 08. 11. Paula Graff aus Vechta wird 100 Jahre alt
- 10. 11. 50 Jahre Martin-Luther-Schule in Vechta
- 22. 11. Nds. Wirtschaftsminister Walter Hirche trägt sich ins Goldene Buch der Stadt Vechta ein und ist danach Gast beim Vechtaer Unternehmerforum mit einem Vortrag über Eu-Förderung und Verkehrspolitik
- 23. - 25. 11. Oldenburger Hengsttage im Pferdezentrum

Gemeinde Visbek

(Einwohner: 9.177)

- 14. 01. Andrea Thölking von der Freiw. Feuerwehr wird zur bisher kreisweit einzigen Löschmeisterin befördert
- 20. 01. Gründung einer Schülerfirma „Beneschufi“ in der Benedikt-Schule
- 28. 02. Heinz Kühling aus Hagstedt wird nach 12 Jahren als Vorsitzender des Obstbauberatungsringes Süddoldenburg verabschiedet, Nachfolger ist Ulrich Osterloh aus Halter
- 25. 02. Goldenes Priesterjubiläum von Pfarrer Josef Draude im Haus Marienstein
- 26. 02. Diamantene Hochzeit des Ehepaares Hermann und Margareta Schmunkamp
- 07. 03. Empfang der Nds. Ministerin für Soziales, Frauen, Familie und Gesundheit Mechthild Ross-Luttmann im Rathaus

13. 03. Verabschiedung von Klemens Schillmöller als Bezirksvorsteher für Hogenbögen, sein Nachfolger ist Clemens Meyer jun.
14. 03. Eiserne Hochzeit des Ehepaares Helmut und Ruth Kretschmer
22. 03. Lesung des Kulturkreises Visbek mit Andreas Englisch „Habemus Papam“
22. 04. Literarisch-musikalischer Abend des Kulturkreises Visbek mit dem Vokalensemble „Harmonie“ aus St. Petersburg
16. 05. Verabschiedung von Günther Dasenbrock nach über 25 Jahren als Hausmeister an der Benedikt-Schule
21. 05. Rot-Weiß Visbek feiert Aufstieg in die Fußball-Bezirksliga Mitte
05. 06. Diamantene Hochzeit des Ehepaares Clemens und Anna Berndmeyer
11. 06. 2. Visbeker Missionslauf „Laufen für die gute Sache“
23. - 25. 06. 200 Jahre Schützenbruderschaft Hagstedt-Halter
11. 07. Schulzentrum Visbek heißt ab sofort offiziell „Benedikt-Schule Visbek“
13. 07. 130 Jahre Freiw. Feuerwehr; Präsentation einer Feuerwehrchronik
20. - 28. 07. Fahrt nach Sudargas/Litauen mit dem Visbeker Verein „Hilfe für Sudargas“
26. - 28. 08. 130 Jahre Freiw. Feuerwehr Visbek
10. 09. Ergebnis der Gemeinderatswahl: CDU - 76,04%; FDP - 12,81%; SPD - 11,15%
28. 09. Lesung des Kulturkreises Visbek mit Roger Willemsen
04. 10. Förderverein der Grundschule Hagstedt/Erlte wird gegründet
26. 10. Küster Herbert Warnke nach 30 Dienstjahren in St. Vitus verabschiedet
07. 11. Auf der konstituierenden Sitzung des Gemeinderates wird Gerd Meyer zum Ratsvorsitzenden gewählt
19. 12. Der Gemeinderat bewilligt 200.000 € für die Innenrenovierung der St. Vitus-Kirche

Heinrich Havermann

Aus der Arbeit des Heimatbundes für das Oldenburger Münsterland 2006/2007

Konservativ ist eine heute weitgehend übliche, negativ besetzte Beschreibung von Eigenschaften, Gedanken und Haltungen. Zur Vermeidung negativer Eindrücke sind deshalb vor allem Politiker, aber auch Verbandsfunktionäre, Gelehrte und Geistliche bemüht, fortschrittlich zu wirken. Personen, die sich in der Heimatbewegung engagieren, werden „selbstverständlich“ für konservativ gehalten; denn sie fühlen sich verpflichtet, das heimische Brauchtum, die Sitten und Eigenarten der Region zu pflegen bzw. zu bewahren. Eben dieses meint das lateinische Wort „conservare“. Doch das „Konservieren“ ist kein Selbstzweck. Konserven und Wein z.B. werden auch nicht endlos, sondern für einen guten Zweck aufbewahrt. Das Vertreten heimatlicher Kulturbelange, die Pflege des Plattdeutschen, das Einrichten von Museen, das Erhalten alter Gebäude und das Bewahren von Gewohnheiten könnte Heimatfreunden immer als „rückwärtsgewandtes Tun ewig Gestriger“ angelastet werden, würden diese Aktivitäten wertfrei ablaufen. Ihren Wert gewinnen die Aktivitäten der Heimatbewegung allein durch ihren Bezug auf die Menschen der Region und die Gewissensfrage: Was ist gut, was schlecht?

Konservatives Denken sollte alle Neuerungen prüfen und bewerten, indem sie nach guten und schlechten Auswirkungen für den Menschen fragt. Vor dem Hintergrund der Traditionen und Erfahrungen aus Jahrhunderten, vor dem gesunden Menschenverstand und der Fähigkeit, zwischen Gut und Schlecht unterscheiden zu können, werden sehr oft die Entwürfe von einer neuen Gesellschaft oder einem neuen Menschen bald als ideologische Träumereien, bald gar als gefährliche Machtpolitik enttarnt. Ein Beispiel: Die Kommunisten erdachten für den neuen Menschen das Paradies, sie hielten jedoch für den Menschen in der Gegenwart die Hölle bereit. Konservative bemühen sich um ein gesundes Gleichgewicht zwischen Tradition und Innovation, indem sie die Moderne mit ihren Fehlentwicklungen in den Blick nehmen und die Bewahrung von Traditionen und Strukturen fordern, die den Menschen Halt geben. Sie dringen auf positive Neubesetzung und damit Rückeroberung grundlegender wie christlicher Werte wie z.B. den Schutz von Sonn- und Feiertagen, wenn im Interesse von Konsum und Umsatz die Ladenschlusszeiten freigegeben werden, oder den Schutz von Ehe und Familie, wenn staatliche und gesellschaftliche Eingriffe drohen. Konservative geben dem Denkmal-, dem Umwelt- und Naturschutz den Vorzug vor ökonomischen Entwicklungen. Der Heimatbund

